

Candriam Equities L Biotechnology

Marktüberblick

Der April war ein schwieriger Monat für die Aktienmärkte, in dem der S&P 500 den größten Rückgang seit September 2023 verzeichnete. Der Schuldige? Die Inflation in Verbindung mit der anhaltenden Stärke der Wirtschaft, die insbesondere in den USA die Wahrscheinlichkeit einer kurzfristigen Zinssenkung verringert. Eine Konstellation, die leider nicht die günstigste für den Gesundheitssektor ist, um mit einem erheblichen Engagement in Titeln mit längerer Duration zu gedeihen, obwohl sich der Sektor vor Ort mit insgesamt guten ersten Quartalsergebnissen weiterhin in guter Verfassung befindet.

Bei den Teilsektoren des Gesundheitswesens kehrte sich der Trend der letzten Monate um, wobei Anbieter von Managed Care den breiteren Gesundheitssektor übertrafen. Die Befürchtung, dass die Auslastung des Gesundheitswesens höher sein würde als erwartet, hat sich nicht bewahrheitet. Sie ist zwar nach wie vor hoch, aber das ist in der Preisgestaltung bereits berücksichtigt. Die logische Kehrseite dieses Handels sind Gesundheitseinrichtungen und medizinische Geräte, die trotz sehr guter Zahlen hinter dem Sektor zurückblieben, was hauptsächlich auf die hohen Erwartungen zurückzuführen ist. Small-Cap-Biotech-Titel blieben aufgrund ihrer langen Duration und ihrer hohen Zinssensitivität hinter dem Sektor zurück, was interessante Möglichkeiten für Investoren, aber auch für Strategen bietet.

Portfolio Highlights

Der April war ein Monat mit zahlreichen klinischen und regulatorischen Updates in verschiedenen Krankheitsbereichen. Im Bereich Kardiologie stellte Cytokinetics auf dem American College of Cardiology weitere Langzeitdaten aus der klinischen Studie zu Aficamten vor. Das Prüfpräparat führte zu einer deutlichen Verbesserung der Symptome der obstruktiven Kardiomyopathie. Alnylam Pharmaceuticals gab positive Ergebnisse der Phase-2-Studie zu Zilebesiran bei Patienten mit unzureichend kontrolliertem Bluthochdruck bekannt, die eine klinisch und statistisch signifikante Senkung des Blutdrucks zeigten. Im Bereich der Onkologie hat der neuartige PARP1-Inhibitor von AstraZeneca auf der Tagung der American Association for Cancer Research (AACR) vielversprechende Ergebnisse bei einem Subtyp von Brustkrebs (ER+ TNBC) gezeigt, wobei fast die Hälfte der Patientinnen ein objektives Ansprechen und einen Vorteil im progressionsfreien Überleben gegenüber der Standardbehandlung (Lynparza, ein weiteres Produkt von Astra) erzielt hat. Enhertu von AstraZeneca hat sehr vielversprechende Ergebnisse bei Patientinnen mit HER2-arm und HER2-ultralow Brustkrebs gezeigt. Dies positioniert das Medikament als potenziellen neuen Behandlungsstandard für Patienten mit diesen schwierigen Krankheitsmerkmalen. Im Bereich der Atemwegserkrankungen gaben Amgen und AstraZeneca ermutigende Daten aus der Phase-2-Studie für Tezspire bei chronisch-obstruktiver Lungenerkrankung (COPD) bekannt. Das Medikament führte zu einer Verringerung der jährlichen Rate von Krankheitsverschlechterungen, wobei bei Patienten mit höheren Eosinophilenzahlen eine stärkere Verringerung beobachtet wurde. Auf dem Gebiet der psychischen Gesundheit meldete Neurocrine Biosciences positive Phase-2-Daten für ein Prüfpräparat, das als erster positiver allosterischer Modulator der AMPA-Klasse bei Erwachsenen mit Depressionen eingesetzt wird. Die Studie zeigte eine statistisch signifikante und klinisch bedeutsame Veränderung der Symptomausprägung.

Was die Geschäftsentwicklung anbelangt, so haben einige bedeutende Transaktionen in verschiedenen Therapiebereichen stattgefunden. Vertex Pharmaceuticals hat die Übernahme von Alpine Immune Sciences zu einem hohen Aufpreis angekündigt. Das Hauptprodukt von Alpine, Poretacept, hat ein erstklassiges Potenzial bei Patienten mit IgA-Nephropathie bewiesen und wird das Nierenkrankheiten-Franchise von Vertex ergänzen. Genmab hat ein privates Unternehmen übernommen, um die Rechte an den Arzneimittelkandidaten im klinischen Stadium zu erwerben, darunter ein vielversprechender Antikörper-Wirkstoffkandidat (ADC), der auf den Folatrezeptor alpha (FR α) abzielt und zur Behandlung von Eierstockkrebs und anderen soliden Tumoren entwickelt wird. Incyte hat sich bereit erklärt, ein privates Unternehmen zu übernehmen, das auf dem Gebiet der Autoimmunerkrankungen der Haut tätig ist und über führende Vermögenswerte verfügt, die auf das neuartige Ziel MRGPRX abzielen. Diese strategischen Schritte unterstreichen die laufenden Bemühungen dieser Unternehmen, ihre Portfolios zu stärken und ihre Präsenz in verschiedenen Therapiegebieten auszubauen.

Was die Aktualisierungen der Zulassungsbehörden betrifft, so haben mehrere Therapien grünes Licht von den Behörden erhalten. Carvykti von Legend erhielt die FDA-Zulassung für die Behandlung von Patienten mit multiplem Myelom in der zweiten Therapielinie. Diese wichtige Zulassungserweiterung positioniert Carvykti als eine vielversprechende Behandlung für ein viel breiteres Spektrum von Patienten. Enhertu von AstraZeneca wurde als erste tumordiagnostische HER2-gerichtete Therapie für vorbehandelte Patienten mit metastasierten HER2-positiven soliden Tumoren zugelassen. Tivdak von Genmab erhielt die volle Zulassung für die Behandlung von Patienten mit rezidivierendem oder metastasierendem Gebärmutterhalskrebs, bei denen die Krankheit während oder nach einer Chemotherapie fortschreitet. Damit wird Tivdak zu

einem potenziellen neuen Behandlungsstandard für diese Patienten.

In den jüngsten Ergebnismeldungen haben mehrere Biotech-Unternehmen über ihre finanzielle Performance und Fortschritte berichtet. Eli Lilly meldete Ergebnisse für das 1. Quartal, wobei die Umsätze leicht unter dem Konsens lagen, aber im Jahresvergleich um 26% stiegen. Der Gesamtumsatz mit Medikamenten gegen Fettleibigkeit blieb aufgrund von Lieferengpässen hinter den Erwartungen zurück, aber die Prognose für das Gesamtjahr wurde angehoben, da die Nachfrage weiterhin sehr hoch ist. AstraZeneca meldete einen Umsatzanstieg im hohen einstelligen Bereich für alle Produkte mit Ausnahme eines Produkts. Das Unternehmen bekräftigte seine Prognosen und zeigte sich zuversichtlich, was die zukünftige Entwicklung betrifft.

Fondsausblick

Das makroökonomische Umfeld hat sich seit dem letzten Monat wesentlich verändert. Die Inflation hat sich als hartnäckiger erwiesen und ein gesundes Wirtschaftswachstum ist nach wie vor im Gange. Die Wahrscheinlichkeit von Zinssenkungen ist deutlich gesunken, und dies wurde im April am Markt eingepreist. Wie es mit der Inflation und dem Zinspfad weitergeht, lässt sich nur schwer vorhersagen, aber aus einer Bottom-up-Perspektive haben wir bisher sehr gute Zahlen für das erste Quartal gesehen. Dies in Verbindung mit einem Rückgang der Aktienkurse stimmt uns als Investor optimistisch, aber wir erkennen an, dass das makroökonomische Umfeld klarer werden muss, damit der Sektor funktioniert. Unsere langfristig positive Haltung gegenüber dem Sektor auf der Grundlage des hohen Innovationsniveaus, das wir beobachten, und der demografischen Trends bleibt unverändert.

Diese Marketing-Mitteilung dient ausschließlich Informationszwecken und stellt, vorbehaltlich ausdrücklicher anders lautender Vereinbarungen, weder ein Kauf- oder Verkaufsangebot für Finanzinstrumente noch eine Anlageempfehlung oder Transaktionsbestätigung dar. Candriam lässt bei der Auswahl der in diesem Dokument genannten Daten und ihrer Quellen größte Sorgfalt walten. Dennoch können Fehler oder Auslassungen nicht grundsätzlich ausgeschlossen werden. Candriam haftet nicht für direkte oder indirekte Schäden oder Verluste, die aus der Verwendung dieses Dokuments entstehen könnten. Die Rechte von Candriam am geistigen Eigentum sind jederzeit zu wahren. Eine Vervielfältigung des Inhalts dieses Dokuments ist nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung seitens Candriam zulässig.

Warnung: Die frühere Wertentwicklung eines bestimmten Finanzinstruments oder -index oder einer Wertpapierdienstleistung oder -strategie, die Simulation einer früheren Wertentwicklung und Angaben zur künftigen Wertentwicklung sind kein Indikator für künftige Ergebnisse. Die Bruttowertentwicklung kann durch Provisionen, Gebühren und andere Kosten belastet werden. Wird die Wertentwicklung in einer anderen Währung als der des (Wohn)Sitzlandes des Anlegers ausgedrückt, unterliegt sie zudem Wechselkursschwankungen, die sich negativ oder positiv auf die Gewinne auswirken können. Wenn in diesem Dokument auf eine bestimmte steuerliche Behandlung Bezug genommen wird, hängen die diesbezüglichen Angaben von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Anlegers ab und können entsprechend Änderungen unterworfen sein, dass eine Investition in einen Fonds sich von einer Investition in Einlagen unterscheidet und dass das Kapital der Investition Schwankungen unterliegen kann. Der Fonds kann sich nicht auf externe Unterstützung verlassen, um seine Liquidität zu garantieren oder seinen Nettoinventarwert pro Anteil/Unit zu stabilisieren. Das Kapitalverlustrisiko wird vom Anleger getragen.

Candriam empfiehlt Anlegern, vor der Anlage in einen unserer Fonds stets die auf unserer Webseite www.candriam.com hinterlegten „wesentlichen Anlegerinformationen“ (KIIDs) sowie den Verkaufsprospekt und alle anderen relevanten Informationen zu berücksichtigen, einschließlich der Informationen zum Nettoinventarwert des Fonds. Informationen zu Anlegerrechten und Beschwerdeverfahren finden Sie auf den eigens für regulatorische Fragen eingerichteten Webseiten von Candriam unter <https://www.candriam.com/en/professional/legal-and-disclaimer-candriam/regulatory-information/>.

Diese Informationen sind entweder in englischer Sprache oder in der Sprache der Länder erhältlich, in denen der Fonds zum Vertrieb zugelassen ist. Gemäß den geltenden Gesetzen und Vorschriften kann Candriam jederzeit beschließen, die Vereinbarungen über den Vertrieb eines bestimmten Fonds zu beenden.

Informationen zu nachhaltigkeitsbezogenen Aspekten: Die in dieser Mitteilung enthaltenen Informationen zu den nachhaltigkeitsbezogenen Aspekten sind auf der Candriam-Website <https://www.candriam.com/en/professional/market-insights/sfdi/> verfügbar. Bei der Entscheidung für eine Anlage in das beworbene Anlageprodukt sollten sämtliche Eigenschaften und Ziele des angebotenen Anlageproduktes berücksichtigt werden, die im Fondsprospekt und in den Anlegern gemäß den Vorschriften des anwendbaren Rechts offenzulegenden Informationsdokumenten beschrieben sind.

Hinweis für Anleger in der Schweiz: Die hierin enthaltenen Informationen stellen kein Angebot von Finanzinstrumenten in der Schweiz im Sinne des schweizerischen Finanzdienstleistungsgesetzes ("FinSA") und seiner Ausführungsverordnung dar. Dies ist ausschließlich eine Werbung gemäß FinSA und dessen Ausführungsverordnung für Finanzinstrumente.

Schweizer Vertreter: CACEIS (Schweizland) SA, Route de Signy 35, CH-1260 Nyon. Die Rechtsdokumente sowie die letzten Jahres- und Halbjahresfinanzberichte der Anlagefonds können kostenlos beim Schweizer Vertreter bezogen werden.

Schweizer Zahlstelle: CACEIS Bank, Paris, Succursale de Nyon/Suisse, Route de Signy, 35, CH-1260 Nyon. Erfüllungsort: Route de Signy 35, CH-1260 Nyon. Gerichtsstand: Route de Signy 35, CH-1260 Nyon.